

# Saison 2017/2018

## D-Juniorinnen U12/13

Jahrgang 2005/2006



FC Aschheim D-Juniorinnen 2017/2018

### TRAINER



**Uschi Niedermeier**  
Tel. 0176 / 45 54 52 74

### TRAININGSZEITEN Dw

#### Sportplatz

Dienstag & Donnerstag 18:00-19:30

### HEIMSPIELE

Freitag 17:30

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	FC Moosinning I	18	16	1	1	78 : 14	64	49
2	FFC 07 Bad Aibling e.V.	18	14	2	2	76 : 17	59	44
3	(SG) TSV Grafing	18	11	1	6	38 : 25	13	34
4	JFG Sempt Erding	18	9	3	6	31 : 29	2	30
5	FC Puchheim	18	8	2	8	35 : 48	-13	26
6	TSV Haar	18	7	1	10	28 : 29	-1	22
7	<b>FC Aschheim</b>	18	6	4	8	27 : 35	-8	22
8	SpVgg Markt Schwabener Au	18	5	2	11	26 : 47	-21	17
9	SpVgg Höhenkirchen	18	4	1	13	32 : 72	-40	13
10	SC Baldham-Vaterstetten	18	2	1	15	15 : 70	-55	7

Spieltag	Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spieldaarung	Ergeb.
1	4	27.09.17	18:00	<b>FC Aschheim</b>	- TSV Haar 1:0
2	7	23.09.17	13:00	(SG) TSV Grafing	- <b>FC Aschheim</b> 1:0
3	13	30.09.17	11:30	<b>FC Aschheim</b>	- FC Puchheim 1:1
4	19	25.11.17	13:00	FC Moosinning I	- <b>FC Aschheim</b> 3:0
5	23	13.10.17	17:30	<b>FC Aschheim</b>	- SC Baldham-Vaterstetten 7:0
6	28	21.10.17	12:30	<b>FC Aschheim</b>	- SpVgg Markt Schwabener Au 2:1
7	31	25.10.17	18:00	<b>FC Aschheim</b>	- JFG Sempt Erding 0:0
8	38	05.11.17	14:30	<b>FC Aschheim</b>	- FFC 07 Bad Aibling e.V. 0:1
9	44	13.06.18	18:30	TSV Haar	- <b>FC Aschheim</b> 0:1
10	48	17.11.17	17:30	<b>FC Aschheim</b>	- SpVgg Höhenkirchen 4:1
11	53	15.04.18	11:00	FC Puchheim	- <b>FC Aschheim</b> 4:1
12	59	20.04.18	17:30	<b>FC Aschheim</b>	- FC Moosinning I 1:6
13	63	28.04.18	10:30	SC Baldham-Vaterstetten	- <b>FC Aschheim</b> 0:2
14	68	05.05.18	13:30	SpVgg Markt Schwabener Au	- <b>FC Aschheim</b> 4:2
15	71	11.05.18	19:00	<b>FC Aschheim</b>	- JFG Sempt Erding 1:1
16	78	09.06.18	15:00	SpVgg Höhenkirchen	- <b>FC Aschheim</b> 2:2
17	82	15.06.18	17:30	<b>FC Aschheim</b>	- (SG) TSV Grafing 0:6
18	88	24.06.18	16:30	FFC 07 Bad Aibling e.V.	- <b>FC Aschheim</b> 4:2

## Spielberichte:

### **23.09.2017: TSV Grafing – D-Juniorinnen**

**1:0 (1:0)**

Das erste Spiel der neuen Saison bedeutet immer Unsicherheit. Mit ganz vielen neuen Gesichtern reisten die Aschheimer Trainer nach Grafing und waren guter Dinge. Die Mädels waren gut eingestellt und kamen schnell zurecht mit dem größeren Feld und der neuen Spielordnung. Im Laufe der ersten Halbzeit kamen sie immer besser ins Spiel, fingen an schöne Kombinationen zu kreieren und hatten nur Defizite beim Torabschluss. Für viele schöne Aktionen belohnten sich die Mädchen nicht, weil ihnen beim Torabschluss noch die Kaltschnäuzigkeit fehlt. Man beschäftigte den Gegner gut, deshalb kam die Führung für den Gastgeber kurz vor der Pause völlig überraschend. Die Mädchen des FCA ließen sich nicht einschüchtern und versuchten auch in der zweiten Hälfte nach vorne zu spielen. In der Abwehr hatten sie die schnellen Außenstürmerinnen gut im Griff. Leider schaffte man den hochverdienten Ausgleich nicht, doch in ein paar Wochen, nach intensiven Trainingseinheiten, wird das schon anders aussehen.

### **27.09.2017: D-Juniorinnen – TSV Haar**

**1:0 (1:0)**

Nach der guten Vorstellung im ersten Saisonspiel, ging man mit positiven Gefühlen und Selbstvertrauen in das Spiel gegen den Nachbarn aus Haar. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Aschheim schaffte es im Laufe der ersten Halbzeit ein Übergewicht an Spielanteilen zu erhalten, doch die Abschlusschwäche war nach wie vor da. Die Mädels belohnten sich nicht für schön vorgetragene Angriffe. Die Abwehr stand, wie schon am Wochenende vorher, sehr gut und ließ nicht viel zu. Kurz vor dem Pausenpfiff nahm sich das Aschheimer „Küken“ ein Herz, schaltete ihren Turbo ein und startete einen Sololauf auf der rechten Außenbahn und versenkte den Ball mit Wucht unhaltbar im Tor. Ein wunderbarer Treffer! Man dachte nun, dass das Toreschießen leichter geht, aber auch in Durchgang zwei erspielte man sich beste Einschussmöglichkeiten, scheiterte aber am Keeper oder verschoss den Ball. Dank der gut eingestellten Defensive konnte man den 1:0-Vorsprung halten und nahm verdient die drei Punkte mit.

Torschütze: Chiara Wildner

### **30.09.2017: D-Juniorinnen – FC Puchheim**

**1:1 (0:0)**

Englische Woche bei den D-Mädels! Am vergangenen Samstag stand das nächste Spiel an. Mit Puchheim kam ein unbekannter Gegner nach Aschheim. Auch dieses Mal zeigte sich die Abwehr wieder in guter Verfassung, stand gut und arbeitete konsequent gegen den Ball. Verstärkt wurde das Ganze durch die glänzend aufgelegte Lena, die als zentrale Mittelfeldspielerin sowohl die Abwehr hervorragend verstärkte, als auch bei jedem Angriff die führende Rolle hatte. Sie trieb die Mädels immer wieder an. Und auch in diesem Spiel bekam Aschheim das Spiel mit zunehmender Spieldauer immer besser in Griff und man spürte, dass ein Tor in der Luft liegt. Schließlich kam man in der 40. Minute zum verdienten Führungstreffer, im Gewirr vor dem gegnerischen Strafraum bekam Eva den Fuß entscheidend dazwischen und drückte den Ball ins Tor. In der Folge beschäftigte Aschheim das Tor der Puchheimer immer mehr und keiner dachte an eine Punkteteilung. Doch in der Schlussminute bekam der Gast den Ball nach einem Einwurf in den Aschheimer Strafraum und eine Stürmerin erwischte einen Sonntagsschuss und versenkte den Ball unhaltbar zum 1:1. Auch wenn der Ausgleich für Aschheim gefühlt einer Niederlage gleich kam, die Trainer wissen, dass das Team auf dem richtigen Weg ist.

Torschütze: Eva Mendl

### **14.10.2017: D-Juniorinnen – SC Baldham-Vaterstetten**

**7:0 (2:0)**

Endlich haben sich die Aschheimer Mädels für ihre Feldüberlegenheit belohnt. Gegen einen körperlich und spielerisch unterlegenen Gegner nutzten die Mädels ihre Torchancen konsequenter als in den letzten Spielen. Torhüterin Anna hatte einen ruhigen Spieltag, weil Angriffsversuche von der inzwischen eingespielten Abwehr gnadenlos vereitelt wurden. Die

ersten beiden Tore fielen relativ früh, so dass eine gewisse Sicherheit ins Aschheimer Spiel kam. Trotz vieler Angriffe über die Flügel wollte kein weiteres Tor fallen. In der Pause wurde dann vermittelt, dass das Ergebnis nicht zufriedenstellend ist. Und die Mädels machten konzentriert weiter und schafften, unter tatkräftiger Mithilfe der Baldhamer Abwehr, innerhalb kürzester Zeit, vier weitere Tore. Kurz vor dem Schlusspfiff nutzte Aschheim dann die Situation aus, dass ein unerfahrener Torhüter im Tor stand und versenkte den Ball zum 7:0-Endstand. Torschützen: Lena Friedel (3), Alex Pollinger (2), Julia Krausert, Eve Witteveen.

**21.10.2017: D-Juniorinnen – Markt Schwabener Au 2:1 (0:1)**

Die D-Mädels zeigten Moral am vergangenen Samstag. Sie drehten einen Halbzeitrückstand in einen Sieg um. Die Aschheimer Mädels taten sich an diesem Nachmittag ungewöhnlich schwer gegen die Gäste aus Markt Schwaben. Die bisherigen taktischen Vorgaben konnten dieses Mal nicht so konzentriert wie in den Vorwochen ausgeführt werden. Immer wieder waren Löcher in der Aschheimer Mannschaft und so kam der Gast überraschend in der 11. Minute zur 1:0-Führung. Aschheim hatte das Spiel zwar weitgehend im Griff, konnte aber nach vorne nicht den gewünschten Druck aufbauen. Nach aufbauenden und korrigierenden Worten in der Pause nahm Aschheim das Zepter besser in die Hand, machte mehr Druck und brachte den müde werdenden Gegner immer wieder in Bedrängnis. Nach dem sehnlichst erwarteten Ausgleich durch einen schönen Weitschuss, der die weit vor dem Tor stehende Torhüterin überlistete, war der Gastgeber weiter am Drücker. Man schaffte dann durch einen Kraftakt den Führungstreffer, doch ein weiteres Tor wollte nicht mehr gelingen. Die Mannschaft zeigte dieses Mal eine sehr kämpferische Einstellung und gewann das Spiel am Ende verdient. Torschützen: Steffi Braun, Jade Griffiths

**25.10.2017: D-Juniorinnen – JFG Sempt Erding 0:0**

Im Duell der Tabellennachbarn gab es keinen Sieger. Die beiden Teams lieferten sich ein Spiel auf Augenhöhe. Die Aschheimer Mädels erarbeiteten sich leichte Feldvorteile und belagerten das Tor des Gegners immer wieder. Leider bleibt die Chancenverwertung das große Thema in der Aschheimer Mannschaft. Die Abwehr steht solide seit Wochen und auch das Angriffsspiel wird immer besser. Doch der letzte Pass und der Torabschluss wollen nach wie vor nicht klappen. Nachdem auch beste Torchancen nicht ins Ziel fanden, musste man sich am Ende mit dem torlosen Unentschieden zufrieden geben.

**05.11.2017: D-Juniorinnen – FFC Bad Aibling 0:1 (0:0)**

Gegen den Tabellenführer präsentierte sich Aschheim in taktisch hoch disziplinierter Form. Die inzwischen eingespielte Mannschaft um das Mittelfeldduo Julia und Lena ließ in der ersten Halbzeit nichts anbrennen, verteidigte konsequent und war auch im Angriff gefährlich. Trotz der widrigen Bedingungen konnte man Bad Aibling gut kontrollieren und verhinderte einen Spielaufbau beim Gegner. Die beste Chance für den FCA war ein Pfostenschuss kurz vor der Pause, ansonsten blieb man im Abschluss wieder zu harmlos. Nach dem Seitenwechsel musste man der konzentrierten Leistung und dem schlechten Wetter Tribut zollen. Die Kräfte ließen bei einigen Mädels etwas nach und durch die Kälte kam man nicht mehr richtig in Fahrt. Der Gast hatte auch sein System umgestellt und das überraschte die Aschheimer Mädels. Der Druck des Tabellenführers wurde mehr und Aschheim bekam kurze Zeit die Bälle nicht mehr kontrolliert aus dem eigenen Strafraum. Diese schwache Phase nutzte Bad Aibling zum entscheidenden Tor. Danach passierte auf beiden Seiten nicht mehr viel, Aschheim fehlten die letzten Körner und Bad Aibling reichte das 1:0. Schade, dass sich Aschheim nicht für die famose Leistung belohnen konnte.

**17.11.2017: D-Juniorinnen – SV Höhenkirchen 4:1 (1:1)**

An diesem Abend hatten sich Aschheims Mädchen viel vorgenommen und wollten keinen Zweifel aufkommen lassen, wer als Gewinner vom Platz geht. Aber die Mädels waren zu übermotiviert und ungeduldig. Es kam kein richtiges Zusammenspiel zustande, da jedes Mädchen selbst ein Tor erzielen wollte. Eine der wenigen gefährlichen Angriffe verursachten

einen Handelfmeter, den Aschheim dieses Mal eiskalt verwandelte. Doch auch der Vorsprung brachte keine Ruhe und Souveränität ins Aschheimer Spiel, so dass man kurz vor der Pause den Ausgleich hinnehmen musste. Nach einer scharfen Pausenansprache besannen sich die Mädels und übernahmen die Kontrolle im Spiel, wurden gefährlicher und kamen zum erneuten Führungstreffer. Jetzt war der Bann gebrochen und Aschheim traf noch zweimal nach schönen und schnellen Angriffen. Mit diesem Sieg hatte man sich endgültig in der oberen Tabellenhälfte festgesetzt und den Abstand nach hinten vergrößert.

Torschützen: Lena Friedl (2), Sophia Glaser, Steffi Braun

### **25.11.2017: FC Moosinning – D-Juniorinnen**

**0:3 (0:3)**

Am letzten Spieltag der Vorrunde präsentierte sich Aschheim die schwächste Saisonleistung in dieser Spielrunde. So schlecht wie das Wetter und der Platz waren Einstellung und Spielweise der Aschheimer Mädels an diesem Tag. Moosinning war immer schneller am Ball und nutzte die Trägheit der Aschheimer Mädchen. Zur Pause konnte man froh sein, nur mit 3:0 in Rückstand zu sein. Klärende Worte in der Kabine ließen die Mädchen in der 2. Halbzeit besser agieren. Der Gastgeber kam jetzt auch nicht mehr so richtig mit den Platzverhältnissen zurecht und es entwickelte sich ein Schlamm-schlacht und Rutschpartie. Tore waren in der zweiten Halbzeit Fehlanzeige und alle Teams freuen sich jetzt auf die Winterpause.

### **15.04.2018: FC Puchheim – D-Juniorinnen**

**4:1 (2:1)**

Im ersten Spiel der Rückrunde wollten die Aschheimer ein verändertes Spielsystem ausprobieren. Die Anfangsviertelstunde sah auch richtig vielversprechend aus. Druckvolles Spiel nach vorne mit gefährlichen Angriffen zeigten die Mädels, nur der Torabschluss ließ noch auf sich warten. Auch das überraschende 1:0 durch den Gastgeber brachte die Mädels nicht aus der Ruhe. Im direkten Gegenzug gelang der Ausgleich und man versuchte weiter nach vorne zu spielen. Als aber durch einen äußerst fragwürdigen Elfmeter Puchheim erneut in Führung ging, war der Faden irgendwie gerissen. Verunsichert und enttäuscht gingen die Aschheimerinnen in die Pause und auch die zweite Halbzeit brachte ihnen nicht mehr die konzentrierten und torgefährlichen Angriffe aus der Anfangsphase. Im Gegenteil: der Gastgeber spielte ein um das andere Mal ihre schnelle Stürmerin an, die die Aschheimer Abwehr immer wieder vor Probleme stellte. Und auch im Torabschluss agierte sie sehr glücklich und traf noch zweimal ins Aschheimer Tor. Am kommenden Freitag gibt es für die Aschheimer Mädels die nächste Chance sich zu beweisen und das neu gelernte auszuprobieren.



ihnen nicht mehr die konzentrierten und torgefährlichen Angriffe aus der Anfangsphase. Im Gegenteil: der Gastgeber spielte ein um das andere Mal ihre schnelle Stürmerin an, die die Aschheimer Abwehr immer wieder vor Probleme stellte. Und auch im Torabschluss agierte sie sehr glücklich und traf noch zweimal ins Aschheimer Tor. Am kommenden Freitag gibt es für die Aschheimer Mädels die nächste Chance sich zu beweisen und das neu gelernte auszuprobieren.

Torschütze: Anna Flick

### **20.04.2018: D-Juniorinnen – FC Moosinning1**

**1:6 (0:3)**

Mit einer sehr unerfahrenen Mannschaft musste Aschheim gegen den souveränen Tabellenführer antreten. Die erste Viertelstunde ließ sich gut an, die Mädels agierten trotz der hohen Temperaturen konzentriert und engagiert. Die erwartete Abwehrschlacht konnte durch einige gefährliche Angriffe gut abgewendet werden. Vor allem Mittelfeldmotor Lena brachte die Gästeabwehr durch schnelle Dribblings immer wieder in Bedrängnis. Doch dann folgten einige unkonzentrierte Minuten, in denen Aschheim den Gegner durch eklatante Fehler in der Abwehr zum Toreschießen einlud. Das mag bei einigen Spielerinnen an der Unerfahrenheit und der ungewohnten Position gelegen haben, doch der 0:3 Rückstand entmutigte die Gastgeber. Auch nach der Pause hatte man weiter Schwierigkeiten den Ball sicher aus der Abwehr zu spielen. Durch einen Doppelschlag war man schließlich mit 0:5 zurück. Langsam kamen die jungen Spielerinnen des FCA nun besser ins Spiel und trauten sich engagierter in die

Zweikämpfe. Mit einem schnellen Angriff gelang endlich der Anschlusstreffer und in der Folge sah man ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Moosinning gelang noch ein Treffer zum 1:6 Endstand. Die Niederlage darf als sehr lehrreich gewertet werden, da viele Mädchen, die sonst nur wenig Einsatzzeiten haben, an diesem Spieltag das Spiel selbst mitgestalten mussten.

Torschütze: Kiki Wildner

#### **28.04.2018: SV Baldham Vaterstetten – D-Juniorinnen 0:2 (0:0)**

Ohne Auswechselspielerin reisten die Aschheimer Mädels nach Baldham. Bei sommerlichen Temperaturen galt es, sich die Energien gut einzuteilen. Die Mädchen kämpften mit viel Herz und hatten das Spiel auch unter Kontrolle. Aber der Druck auf das gegnerische Tor war ein bisschen schwach. Deshalb war auch zur Pause noch nichts Zählbares vorzuweisen. Nach dem Seitenwechsel fokussierten sich die Mädels noch einmal, bauten mehr Druck auf und kamen zu zahlreichen Torchancen. Das 1:0 lag in der Luft, aber die Präzision und Schusshärte ließen noch zu wünschen übrig. Zehn Minuten vor Schluss konnte ein Aschheimer Angriff nur noch durch ein Foul abgewehrt werden. Der anschließende Freistoß wurde von Julia perfekt getroffen und landete unhaltbar im Baldhamer Tor. Der erleichterte Jubel war kaum verklungen, da schaffte Aschheim einen zweiten Treffer. Wie befreit spielten die Aschheimer Mädels auf und Baldham hatte schon aufgegeben. Mit einem hochverdienten Sieg führen die Mädels samt Anhang nach Hause.

Torschützen: Julia Krausert, Eva Mendl

#### **05.05.2018: Spvgg Markt Schwabener Au – D-Juniorinnen 4:2 (1:2)**

Wieder stark dezimiert mussten die Aschheimer Mädels diese Woche in Markt Schwaben antreten. Es begann wieder sehr druckvoll und verheißungsvoll. Mit einem neu formierten Mittelfeld setzte man den Gastgeber immer wieder unter Druck und erspielte sich hochkarätige Chancen. Und schon in der 7. Minute kam man zum verdienten Führungstreffer. Eigentlich dachte man, dass das Spiel bei dieser Überlegenheit mit einem hohen Sieg für Aschheim endet. Doch weit gefehlt: immer wieder brachte Aschheim sich durch eigene ungewohnte Fehler in der Defensive in Gefahr und schenkte dem Gegner schließlich den Ausgleich kurz vor der Pause. Doch mit einem Kraftakt nach einem weiten Abschlag des Torwarts konnte der alte Abstand wiederhergestellt werden und Aschheim ging mit einer knappen Führung in die Pause. Auch jetzt glaubte man immer noch, dass der Sieg ungefährdet ist. Aber das Blatt wendete sich nach dem Seitenwechsel. Aschheim gab das Spiel total aus der Hand. Relativ schnell kam Markt Schwaben zum Ausgleich und erhöhte immer mehr das Tempo. Aschheim kam immer weniger mit den Angriffen des Gastgebers zurecht und so kam es, dass noch zwei weitere Tore für Markt Schwaben fielen und Aschheim mit einer überraschenden Niederlage zurechtkommen.

Torschützen: Anna Gerhardt (2)

#### **11.05.2018: D-Juniorinnen – JFG Sempt Erding 1:1 (0:1)**

Ein Unentschieden der besseren Sorte boten die beiden Teams am vergangenen Freitag den Zuschauern. In einem über weite Strecken ausgeglichenem Spiel konnte sich der Gast im ersten Durchgang mehr gefährliche Situationen erarbeiten und ging auch verdient mit 1:0 in Führung. Aschheims Mädels gingen noch etwas verhalten und nach den Erfahrungen der letzten Wochen etwas verunsichert in diese Partie. Doch mit zunehmender Spieldauer wuchs das Selbstvertrauen beim Gastgeber, was sich ganz deutlich in der Zweikampfquote zeigte. Immer öfter wurden die Duelle 1:1 gewonnen und es mehr Druck auf das gegnerische Tor aufgebaut. So ging es mit einem knappen Rückstand in die Pause. Nach dem Seitenwechsel ließen nicht, wie in der letzten Woche Konzentration und Kondition nach, sondern Aschheim legte eine Schippe drauf, beschäftigte immer öfter die gegnerische Abwehr und erspielte sich zunehmend mehr Chancen. Doch die bekannte Abschlussschwäche war auch an diesem Abend wieder gegenwärtig. Doch die Mannschaft gab nicht auf und kurz vor dem Schlusspfiff,

nachdem sie schon ein Abseitstor abgepfiffen bekommen hatten, schafften die Aschheimer Mädels mit einem sehenswerten Freistoßtor den mehr als verdienten Ausgleich.

Torschützen: Lena Friedl

**09.06.2018: Spvgg Höhenkirchen-Siegertsbrunn – D-Juniorinnen 2:2 (0:2)**

Bei tropischen Temperaturen mussten die Aschheimer Mädels in Höhenkirchen antreten. Das Spiel auf dem aufgeheizten Kunstrasen erwies sich als mühsam und anstrengend. Man versuchte, die Vorgabe energiesparsam zu spielen, auszuführen, aber viele ungenaue Pässe und zu unkonsequentes Abwehrverhalten machten dies zunichte. Trotzdem konnte man mit einer kraftvollen Einzelaktion das Führungstor erzielen. Und praktisch mit dem Halbzeitpfeiff schaffte man sogar das 2:0. Eigentlich war das ein beruhigendes Ergebnis. In der zweiten Halbzeit sollte man die Mitte zu machen und so gefährliche Gegenangriffe vermeiden. Doch Durchgang eins hatte wohl zu viel Kraft gekostet, denn schnell schaffte der Gastgeber den Anschlusstreffer. Das verlieh den Mädels neue Kräfte und Aschheim wurde immer unkonzentrierter. So kam natürlich auch noch der Ausgleich für Höhenkirchen und Aschheim musste mit letzter Kraft die drohende Niederlage abwenden.

Torschützen: Julia Krausert, Anna Gerhardt

**15.06.2018: D-Juniorinnen – SG Grafing/Assling 0:6 (0:2)**

Gegen einen flinkeren und ballsichereren Gegner hatten die Aschheimer Mädels am vergangenen Freitag keine geeigneten Mittel, um Grafing ernsthaft gefährlich werden zu können. In der ersten Hälfte gelang es ihnen noch zum Teil, nach dem 0:1 Rückstand konnten sie einige gefährliche Aktionen starten und auch in der Defensive die Angriffe wirksam stören. Leider gab es keine zählbaren Erfolge. Kurz vor dem Pausenpfeiff konnte dann Grafing noch auf 0:2 erhöhen. Nach dem Seitenwechsel wollte bei Aschheim nicht mehr viel klappen und Grafing erhöhte das Tempo und Angriff um Angriff rollte auf das Aschheimer Tor zu. Vor allem die schnellen Außenspieler machten dem Gastgeber das Leben schwer und so kam der Gast zu weiteren Toren. Am Ende stand es 0:6 für einen stark aufspielenden Gast.

**24.06.2018: FFC Bad Aibling – D-Juniorinnen 4:2 (2:2)**

Beflügelt von dem großartigen Sieg der Deutschen bei der WM traten die Aschheimer Mädels beim Tabellenzweiten an. Die Devise für das letzte Saisonspiel war, noch einmal zu zeigen, was man alles gelernt hatte im vergangenen Jahr und es dem Gegner das Siegen so schwer wie möglich zu machen. Und so traten sie auch auf. Das schnelle Führungstor des Gastgebers schien die Mädels nicht zu beeindrucken. Schon kurz darauf konnte Aschheim nach einer Ecke ausgleichen. Das Spiel ging hin und her mit Torchancen auf beiden Seiten. Aschheim zeigte sich offensiv wie nie. Kurz vor der Pause gelang Bad Aibling erneut der Führungstreffer, aber im Gegenzug schaffte Aschheim den erneuten Ausgleich. Mit großem körperlichem und kämpferischem Einsatz konnten sie dem Gastgeber Paroli bieten. Nach dem Seitenwechsel kam man kurzzeitig ins Straucheln und man Bad Aibling gelang zwei Tore in kurzer Zeit. Doch auch jetzt spielte Aschheim weiter mit großer Spielfreude. Immer wieder gelang es ihnen die gegnerische Abwehr zu überwinden, aber ein Tor wollte nicht mehr fallen. Trotzdem fuhren alle Aschheimer Spielerinnen und Fans hochzufrieden nach Hause. Ein schönes Spiel hatte man gesehen.

Torschützen: Anna Flick, Anna Gerhardt

## D-Juniorinnen: Saisonabschluss im Europapark Rust

Nach einer langen Saison mit vielen Höhen und wenigen Tiefen hatten es sich die Mädels und ihre Trainer verdient mit einem 3-tägigen Ausflug das Fußballjahr abzuschließen. Am letzten Freitag starteten zwei Mannschaftsbusse und ein Begleitfahrzeug zur vierstündigen Fahrt in den Schwarzwald. Zum Übernachten bot sich optimal die Jugendherberge Schloss Ortenberg an, wo sich alle schnell wohlfühlten. Nach einer kurzen Nacht startete man bei schönstem Wetter zum Europapark und die sechzehn Mädchen und fünf Begleiter



genossen den Aufenthalt in vollen Zügen. Die Fahrgeschäfte und Shows und Attraktionen gefielen allen und wurden bis zum Abend ausgenutzt. Zum Tagesabschluss ging es in eine leckere Pizzeria mit anliegendem Sportplatz, was für unsere Gruppe die optimale Location war. Bei Anbruch der Dunkelheit kam man wieder an der Jugendherberge an und an diesem Abend fielen fast alle todmüde ins Bett. Am Sonntag stand schließlich ein Turnier beim FC Schonach an. Nach einer einstündigen Fahrt über Berg und Tal kam man am Sportplatz an und die Mädels kamen gut ins Spiel, begannen mit einem 1:0 Sieg und hofften, dass es so weitergeht. Doch leider ging das zweite Spiel knapp verloren.



Trotz zahlreicher Torchancen konnte man keine Tore erzielen. Im letzten Spiel schaffte man ein hart umkämpftes Unentschieden, was am Ende nur zu Rang 3 reichte. Nach der langen Heimfahrt vielen alle todmüde, aber sehr zufrieden in ihre Betten.

Vielen Dank an den FC Aschheim und den Förderverein für die finanzielle Unterstützung und die Vereinsbusse. Und großer Dank an die Eltern, die uns Trainer begleitet und unterstützt haben